

25. März 2021

IPSAS-Abschluss 2019 des Landes Hessen

– Harmonisierung der Rechnungslegung in Deutschland und Europa –

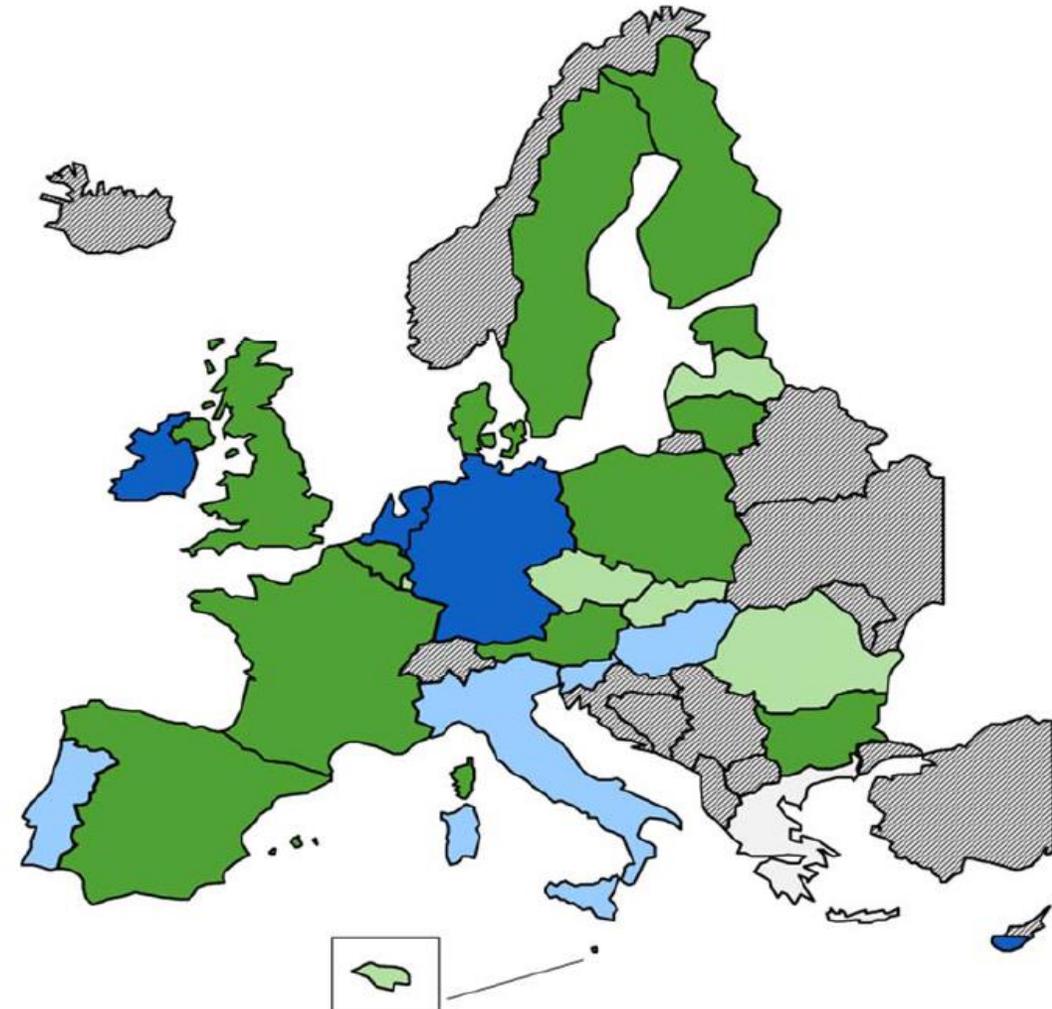
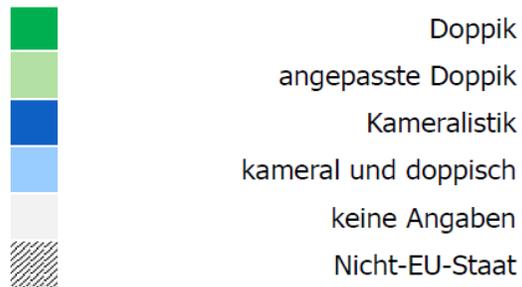
Staatsminister
Michael Boddenberg



Doppisches Rechnungswesen in den Mitgliedstaaten der EU**

Ausgangssituation im Jahr 2012

Rechnungslegung der zentralstaatlichen Ebene in der EU („Bund“)*



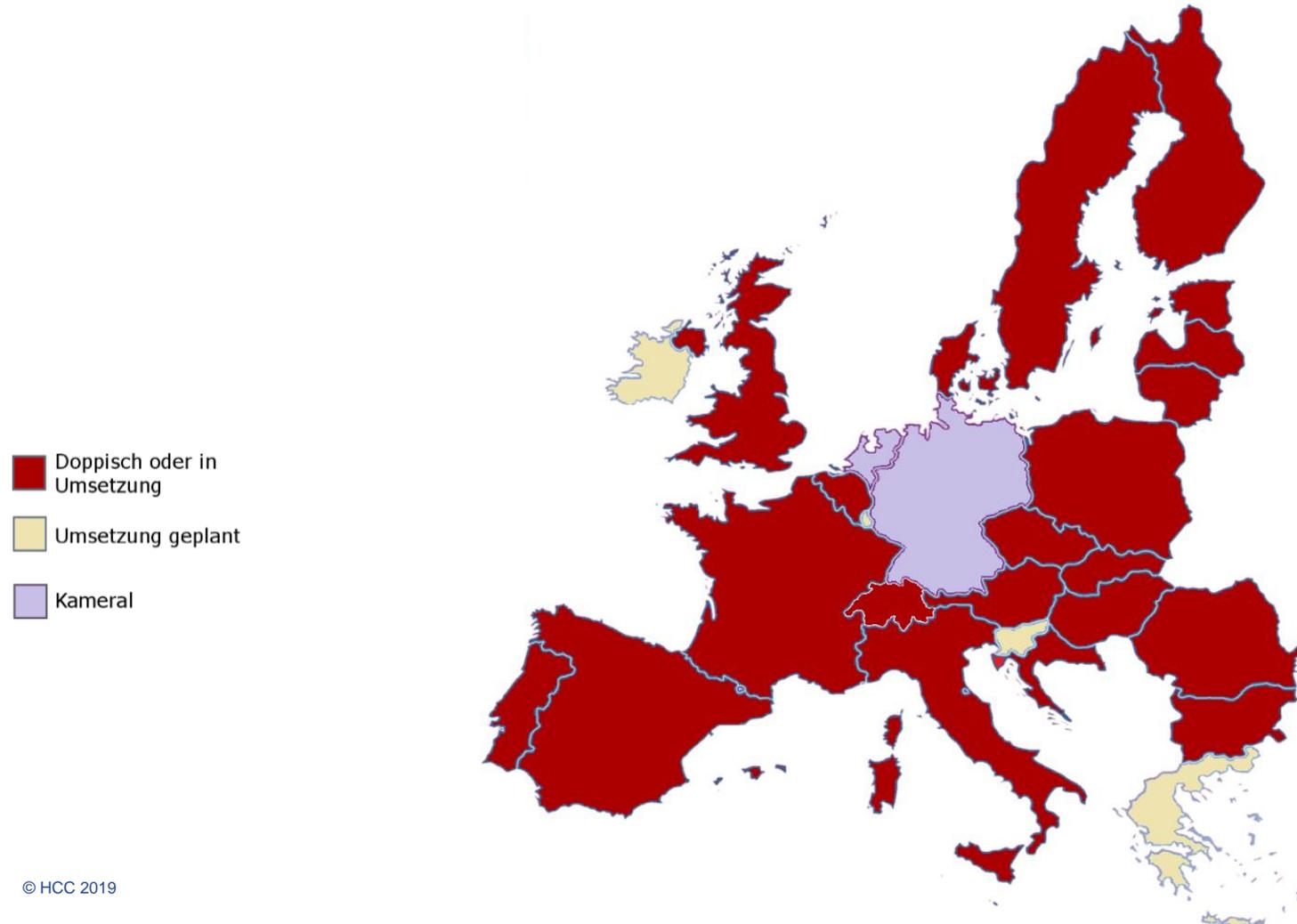
*Daten aus dem für Eurostat erstellten Bericht „Overview and comparison of public accounting and auditing practices in the 27 EU Member States“ von Ernst & Young vom 19. Dezember 2012

** Darstellung nach BMF, Juli 2014



Doppisches Rechnungswesen in den Mitgliedstaaten der EU

Transparenz und Vergleichbarkeit erfordert Harmonisierung in der EU



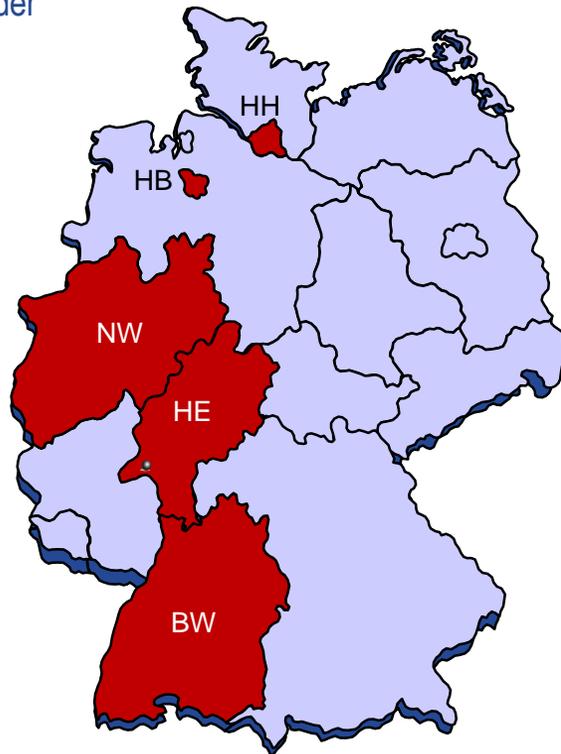


Doppik in Deutschland: Heterogene Entwicklung

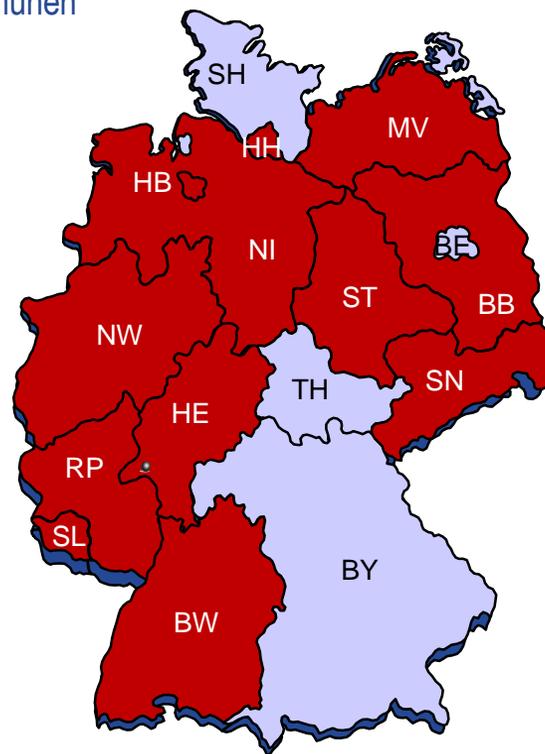
Harmonisierung (dringend) erforderlich auch auf nationaler Ebene



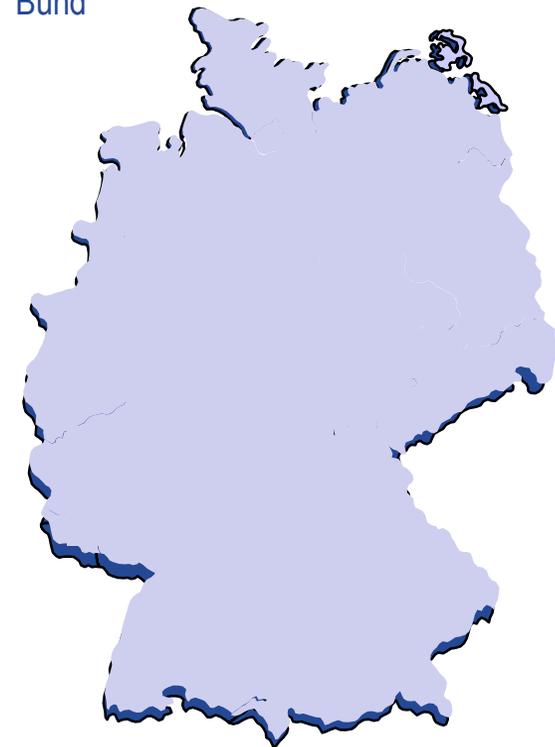
Länder



Kommunen



Bund





EPSAS-Projekt als Chance zur Harmonisierung

Neuer Rechnungslegungsstil mit IPSAS als möglicher Referenz auf Prüfstand



Die **Staatsfinanzkrise** in Europa hat die Notwendigkeit eines reformierten und harmonisierten öffentlichen Haushalts- und Rechnungswesens in Europa offenbart.



Mit der **Richtlinie 2011/85/EU** des Rates vom 8.11.2011¹ ist die EU-Kommission beauftragt worden, die Eignung der internationalen Rechnungsführungsgrundsätze für den öffentlichen Sektor („**International Public Sector Accounting Standards**“ - **IPSAS**) für die Mitgliedstaaten zu prüfen.



Die **EU-Kommission** hat sich mit **Bericht vom 6.3.2013**² für die Entwicklung von **European Public Sector Accounting Standards**“ (**EPSAS**) als einem neuen Rechnungslegungsstil im öffentlichen Sektor mit den bestehenden IPSAS als mögliche Referenz ausgesprochen.

¹ ABI. L 306 vom 23.11.2011, S. 41

² EU-Kommission v. 6.3.2013, COM(2013) 114 final



Rechnungslegungsstandards im Überblick

Information und Rechenschaft im Spannungsverhältnis?

	IFRS/IAS International Financial Reporting Standards/ International Accounting Standards	IPSAS International Public Sector Accounting Standards	EPSAS European Public Sector Accounting Standards	HGB Handelsgesetzbuch
Regelungen für	Wirtschaftsunternehmen (verbindlich, IASVO, § 315e HGB)	öffentliche Einrichtungen (freiwillig)	öffentliche Einrichtungen der EU (Rechtsgrundlage fraglich)	Kaufleute (verbindlich, §§ 238 ff. HGB) öffentliche Hand (verbindlich auf staatl. Ebene bei dopp. Haushalt, §§ 7a, 49a HGrG)
Normensetzende Instanz	International Accounting Standards Board (IASB); Verbindlichkeit innerhalb EU nach „endorsement“	International Public Sector Accounting Standards Board (IPSASB)	<i>Standardsetzungsverfahren noch in Diskussion</i>	EU und nationaler Gesetzgeber, Rechtsprechung (BFH, BGH, EUGH) und DRSC
Zielsetzung der Rechnungslegung	Information und Entscheidungsunterstützung (gedachten Investor)	Rechenschaftslegung und Entscheidungsunterstützung	Transparenz und Vergleichbarkeit	Information, Steuerbemessungs- sowie Ausschüttungsbemessung Gläubigerschutz
Dominierender Grundsatz	periodengerechte Gewinnermittlung (accrual principle)	siehe IFRS	<i>Fraglich Keine Prinzipienhierarchie</i>	Vorsicht (Realisations- und Imparitätsprinzip)



Sachliche Debatte erforderlich

Eignung von IPSAS als Referenz für EPSAS bislang nicht hinreichend untersucht



Bisherige Diskussion in Deutschland ist maßgeblich vom **parlamentarischen Budgetrecht** beeinflusst. Die Debatte fokussiert sich bislang pauschal auf die Vor- und Nachteile einer doppischen Haushaltsführung im Vergleich zu einem kameralem Haushalt.



Im Rahmen einer **versachlichten Diskussion** ist stattdessen zunächst der Frage nachzugehen, welche Konsequenzen eine Rechnungslegung auf der Grundlage von IPSAS für die öffentliche Hand hätte (Rechenschaft und Information).



Hessen leistet aufgrund seiner **Vorreiterstellung** bei der Einführung der Doppik auf staatlicher Ebene auch für die anstehenden Überlegungen im Rahmen einer Harmonisierung der Rechnungslegung der öffentlichen Hand in Deutschland und Europa einen Beitrag.



Staatliche Doppik in Hessen

Vorreiter bei Einführung der Doppik auf staatlicher Ebene



Daher: Projekt „IPSAS-Abschluss“

Mitwirkung des Landes bei Entwicklung doppischer Standards in der EU



Projekt „IPSAS-Abschluss auf den 31.12.2019“

- ➔ HGB ist geprägt von kaufmännischer Vorsicht
- ➔ aber: Vorsichtsprinzip wird auch im Rahmen eines IPSAS-Abschlusses berücksichtigt



- Hessen und Bund als Gastgeber der 11. Sitzung der EPSAS-Working Group am 28. / 29. April 2021 mit Vorstellung der IPSAS-Projektergebnisse
- Nationale Veranstaltung am 27. April 2021 „Perspektiven für EPSAS aus deutscher Sicht“



+ englische
Übersetzung